Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht:

Referatsleiterin/Referatsleiter (w/m/d) für das Referat 632

- Gesund ins Leben - im Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) ab 01.07.2025

Der Arbeitsplatz ist unbefristet zu besetzen. Unter Berücksichtigung des § 12 TVöD erfolgt die Eingruppierung bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die **Entgeltgruppe 15 TVöD.**

Referenzcode

2024/632-169/A

Dienstsitze

Bonn

Aufgaben

Das Netzwerk Gesund ins Leben setzt sich für die Förderung von ausgewogener Ernährung und einem gesunden Lebensstil vor und in der Schwangerschaft sowie in den ersten drei Lebensjahren ein. Ziel der Netzwerkarbeit ist es, werdende und junge Familien in Deutschland zu befähigen, sich gesund zu ernähren und zu bewegen. Im Referat 632 werden verhältnis- und verhaltenspräventive Maßnahmen im Verbund mit einem bundesweiten Netzwerk an Akteurinnen und Akteuren entwickelt.
Sie informieren als Geschäftsstelle verständlich, alltagsnah, unabhängig und fachlich gesichert und wirken auf strukturelle Rahmenbedingungen ein, um die jungen Familien damit im Alltag zu

unterstützen.

Ihre Aufgaben als Leitung des Netzwerks „Gesund ins Leben“ (Referat 632) im Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) sind:

- Wahrnehmung allgemeiner sowie übergeordneter Leitungsaufgaben, Personaleinsatz, Personalführung und Personalbeurteilung
- Festlegung von Arbeitszielen und Arbeitsschwerpunkten sowie Entwicklung der grundlegenden Arbeitsorganisation
- Koordination und Abstimmung der Aufgaben und Tätigkeiten der Organisationseinheit sowie Vertretung der Aufgaben und Interessen nach innen und außen insbesondere in Gremien, Arbeitsgruppen, anderen Netzwerken, auch im internationalen Kontext und unter besonderer Berücksichtigung der Außenwahrnehmung des BZfE und des Netzwerks
- Bearbeitung und Entscheidung wichtiger Grundsatzfragen hinsichtlich der Aufgabengebiete der Organisationseinheit und die Steuerung und strategische Weiterentwicklung des Netzwerks und seiner Gremien im Kontext politischer Zuständigkeit und föderaler Strukturen
- Koordination und Ausrichtung von Maßnahmen der Geschäftsstelle im Verbund mit Netzwerkpartnern im Themenfeld Ernährung und Lebensstil von vor der Schwangerschaft bis zum Kleinkindalter. Dazu gehören z. B. Forschungsvorhaben zu Bedarfen von Zielgruppen und strukturellen Rahmenbedingungen, Qualifizierungsmaßnahmen für Fachkräfte, Kommunikationsmaßnahmen sowie Evaluation und Wirkungsmessung.

Wir bieten

- eine moderne, dynamische und zukunftsorientierte Behörde mit rund 1.800 Beschäftigten
- interessante Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst in ganz Deutschland mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch verschiedene Arbeitszeitmodelle mit Teilzeit, der Möglichkeit zur Telearbeit bzw. Homeoffice und flexiblen Arbeitszeiten
- faire Arbeitsbedingungen und eine Vergütung im Rahmen tarifrechtlicher Bestimmungen
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Betriebssportgemeinschaften

Anforderungen

Erfolgreich absolviertes Hochschulstudium (Diplom- oder Master-Abschluss) aus einem der folgenden Bereiche:

- Oecotrophologie
- Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
- Public Health
- Gesundheitswissenschaften, -management
- Lebensmittelwissenschaften
- Medizin
- Sportwissenschaften
- Sozialwissenschaften und -pädagogik
- Kommunikationswissenschaften
- vergleichbare Studieninhalte

Darüber hinaus verfügen Sie idealerweise über:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der fachlichen Anleitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Erfahrungen in der strategischen Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation im Themenfeld Ernährung in der Schwangerschaft, Stillzeit und im Kleinkindalter sowie Kenntnisse der relevanten Strukturen zur Erreichung der Zielgruppen
- Erfahrungen in der Leitung bzw. Koordination von interdisziplinären Netzwerken, inklusive Erfahrungen in Mediation und Verhandlungsführung
- Belastbarkeit
- Entscheidungsfähigkeit
- Loyalität
- Flexibilität
- Zielorientierung
- Kommunikationsfähigkeit
- Strategisches Denken und Handeln

Der Arbeitsplatz erfordert häufige, auch mehrtägige Dienstreisen.

Anmerkungen

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung (w/m/d) sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Tarifbeschäftigten (w/m/d) wird die Führungsposition zunächst vorübergehend für die Dauer von sechs Monaten übertragen. Für diesen Zeitraum erhalten sie eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen dem Tabellenentgelt nach der bisherigen Entgeltgruppe und dem sich bei Höhergruppierung nach § 17 Abs. 5 Satz 1 TVöD ergebenden Tabellenentgelt. Bei Bewährung wird die Führungsfunktion auf Dauer übertragen.

Wichtiges zur Bewerbung

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit

- BewerbungsanschreibenLebenslauf
- Studienabschlusszeugnissen
- Prüfungs- und Beschäftigungszeugnissen
- Abschlusszeugnis über die bestandene Berufsausbildung
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, etc.
- bei Einreichung von ausländischen (Fach-)Hochschulabschlüssen: Nachweis einer Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) der Kultusministerkonferenz

bis zum 27.01.2025 in deutscher Sprache ein. Fehlende bzw. unvollständige Nachweise werden nicht nachgefordert.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ebenfalls können unvollständige Bewerbungsunterlagen leider nicht berücksichtigt werden.
Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem www.erecruiting.

itzbund.de unter Angabe des Referenzcodes „2024/632-169/A“

Interne Beschäftigte (w/m/d) der BLE bewerben sich bitte ausschließlich über den Bereich "Stellenausschreibungen und Bewerbungen" im PVSplus-Portal.

Nach erfolgreich durchlaufenem Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (Feststellung durch eine ärztliche Untersuchung des betriebsärztlichen Dienstes) sowie ein aktuelles Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte geben Sie bei Rückfragen den Referenzcode an.

Ansprechpersonen

Fragen zu den Aufgaben der vakanten Stelle beantwortet Ihnen Frau Dr. Kaiser unter der Rufnummer 0228-6845 5191.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Heinzen, Telefon: 0228-6845 3278 bzw. Herrn Kopf, Telefon: 0228-6845 3312.
Bei Fragen oder Problemen zum Online-Bewerbungsverfahren und zu Ihrem persönlichen Konto wenden Sie sich bitte per E-Mail an servicedesk@itzbund.de.